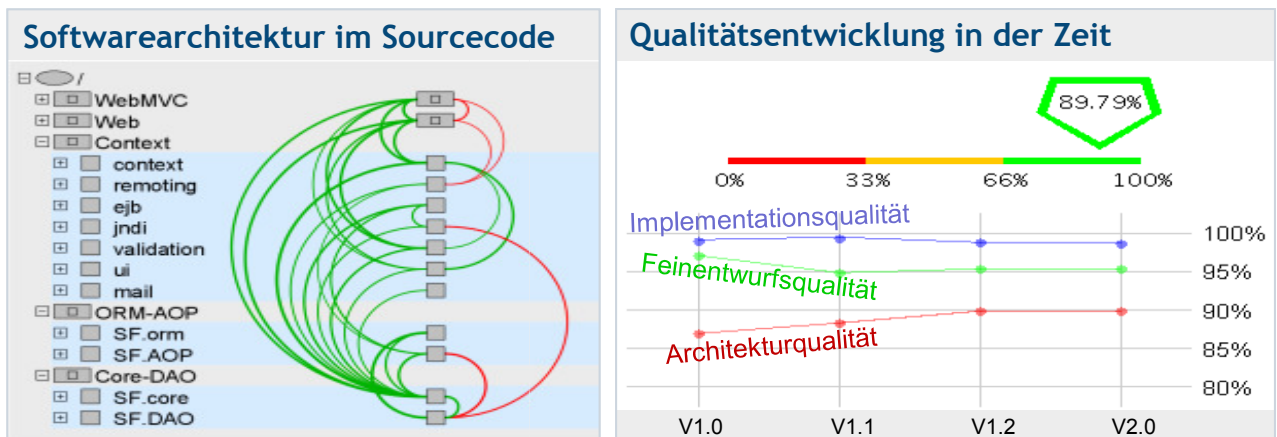


Architekturanalyse

www.c1-wps.de

Die C1 WPS GmbH ist ein Beratungshaus, für das Qualität eine der Basisanforderungen bei der Softwareentwicklung ist. Wir sind der Überzeugung, dass Softwaresysteme nur dann dauerhaft wartbar und erweiterbar bleiben, wenn **ingenieurwissenschaftliche Qualitätsstandards** in der Softwarearchitektur und im Sourcecode eingehalten werden.

Unsere Software-Architekten haben langjährige Erfahrung mit der Entwicklung qualitativ hochwertiger Softwaresysteme und der **Restrukturierung unwartbarer Altsysteme**. Ausgehend von diesem Wissen sichern wir die **Zukunftsfähigkeit** Ihrer Softwaresysteme.



Analyse, Bewertung und Sanierung

Für den Bereich Architekturanalyse und Qualitätssicherung bieten wir die folgenden Dienstleistungen an:

- **Qualitäts-Audit** zur Ermittlung von Architektur-Erosion und Qualitätsmängeln
- Erarbeitung und Priorisierung von konkreten **Verbesserungsmaßnahmen**
- **Qualitätsgutachten** mit Bewertung der Schwachstellen und Stärken Ihrer Softwaresysteme
- **Kontinuierliche Qualitätssicherung** Ihrer Inhouse- und Outsourcing-Projekte
- Beratung und Schulung Ihrer Teams zur **Weiterentwicklung** von Softwarearchitekturen und **Qualitätsstandards**

Für nähere Informationen kontaktieren Sie uns bitte unter sotographie@c1-wps.de oder telefonisch unter +49 40 51 32 26 82.

HELLO2MORROW

Unser Partner - die Firma hello2morrow GmbH

Die hello2morrow GmbH ist ein unabhängiger Softwarehersteller, der sich auf Tools für Management und Monitoring von Softwarearchitektur sowie der technischen Qualität von Softwaresystemen spezialisiert hat. Als Programmiersprachen werden Java, C/C++, C# und ABAP Objects unterstützt und Schnittstellen angeboten, mit deren Hilfe auch andere Programmiersprachen analysiert werden können.

Durch den Einsatz der beiden von hello2morrow entwickelten Tools Sotoarc und SonarJ verringern Unternehmen tagtäglich ihre Wartungskosten. Softwarearchitekten und Softwareentwickler werden in die Lage versetzt, die Erosion ihrer Softwarearchitekturen und den Verfall der technischen Qualität zu verhindern, wenn nicht sogar den negativen Trend umzukehren.